

Veranstalter

Veranstalter:

GWT-TUD GmbH
Blasewitzer Str. 43
01307 Dresden



Organisation

Chefsekretariat – Frau Annett Kruse
Universitätsfrauenklinik
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
Tel. 0351/458-6728

Email: Frauenklinik@uniklinikum-dresden.de

Homepage: www.uniklinikum-dresden.de/gyn

Inkontinenz Wir sprechen darüber!

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
Kinder- und Frauenzentrum
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
Haus 21, 1. Etage, Seminarräume 1 - 4

Anfahrtsskizze



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

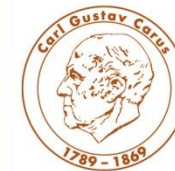
Das Universitätsklinikum ist mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße/ Universitätsklinikum) sowie mit den Buslinien 62 und 64 (Haltestelle Universitätsklinikum, direkt im Klinikumsgelände) zu erreichen.

Anfahrt mit dem PKW:

An der Haupteinfahrt Fiedlerstraße steht Ihnen unser Parkhaus mit 500 Stellplätzen zur Verfügung. Das Parken auf dem Gelände und im Parkhaus ist kostenpflichtig.

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

DIE DRESDNER.



Hilfe bei Inkontinenz Patientenforum im Rahmen der 8. Welt-Inkontinenz-Woche

Einladung



Samstag, 25. Juni 2016
10:00 - 14:00 Uhr

Eintritt frei

Deutsche
Kontinenz Gesellschaft
MÜSSEN WOLLEN KÖNNEN

ICS
CONTINENCE
PROMOTION
COMMITTEE
WORLD CONTINENCE WEEK



Klinik und Poliklinik für
Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

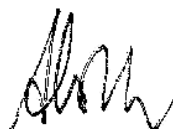
immer noch wagen viele Menschen, die von Inkontinenz betroffen sind, aus Scham nicht den Gang zum Arzt. Dabei sind Sie nicht allein: Denn Inkontinenz, die immer noch als „Alte-Leute-Krankheit“ wahrgenommen wird, kann beide Geschlechter in allen Altersstufen betreffen.

Die Ursachen sind vielfältig. Sie reichen von organischen Veränderungen, Auswirkungen operativer Eingriffe über neurologische Probleme bis hin zu Nachwirkungen einer Geburt. Dabei gibt es ebenso viele Behandlungsmethoden. Hier reicht das Spektrum von Änderungen des Lebensstils über Physiotherapie, Medikamentenverordnung bis hin zu operativen Eingriffen. Die wenigen Patienten, den so kein Heilungserfolg zuteil wurde, können weiterhin aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen, wenn sie die richtigen Hilfsmittel erhalten.

Im Rahmen der 8. Welt-Inkontinenz-Woche möchten wir Sie, als Betroffene aber auch als Angehörige, recht herzlich zu unserer Informationsveranstaltung zum Thema „Hilfe bei Inkontinenz“ einladen.

Im Rahmen der Veranstaltung bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Gelerntes auch gleich im Rahmen einer Übungseinheit „Beckenbodentraining“ in die Tat umzusetzen.

Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen. Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. med. P. Wimberger

Dr. med. A. Kolterer

- 10:00** **Begrüßung durch Prof. Wimberger**
- 10:00 - 10:20** **Harninkontinenz der Frau – Muss ich wirklich operiert werden?**
- S. Jeschke -
- 10:30 - 10:50** **Beckenbodentraining - Selbst aktiv werden!**
- I. Lautenbach -
- 11:00 – 11:20** **Harninkontinenz der Frau: Bändchen, Unterspritzung oder doch Botox? Was ist die richtige Therapie für mich?**
- A. Kolterer -
- 11:30 – 12:00** **Pause**
mit Möglichkeit zur Teilnahme an einer Übungseinheit Beckenbodengymnastik
- I. Lautenbach -
- 12:00-12:20 **Harninkontinenz des Mannes**
- S. Oehlschläger -
- 12:30-12:50 **Stuhlinkontinenz – Peinliche Momente vermeiden!**
- J. C. Dobroschke -
- 13:00-13:20 **Vorstellung der Kontinenz - Selbsthilfegruppe Leipzig**
- H. Bischof -
- 14:00** **Ende der Veranstaltung**

Helga Bischof

Selbsthilfegruppe Leipzig

Dr. med. Jakob Christian Dobroschke

Facharzt

Klinik für VTG-Chirurgie, Universitätsklinikum Dresden

Dr. med. Sophia Jeschke

Fachärztin

Universitätsfrauenklinik Dresden

Dr. med. Anna Kolterer

Oberärztin

Universitätsfrauenklinik Dresden

PD Dr. med. Sven Oehlschläger

Oberarzt

Klinik für Urologie, Universitätsklinikum Dresden

Ina Lautenbach

Physiotherapeutin

Universitäts-Physiotherapie-Zentrum Dresden

Prof. Dr. med. Pauline Wimberger

Direktorin

Universitätsfrauenklinik Dresden

Wir danken den folgenden Firmen für Ihre freundliche Unterstützung bei der Veranstaltung:

